

Villingen-Schwenningen

Der nächste Bauabschnitt steht an

Von Marc Eich 06.04.2017 - 02:37 Uhr



Die beiden Vorstände Franz Eisele (links) und Andreas Scherer freuen sich über den Beginn des dritten Bauabschnitts auf dem Warenburgareal. Fotos: Eich Foto: Schwarzwälder-Bote

Der vorerst letzte Bauabschnitt der Baugenossenschaft Villingen auf dem Warenburgareal wird in Angriff genommen. Insgesamt entstehen bis Ende 2018 drei Wohnhäuser mit 32 Wohneinheiten und ein Mieter-Info-Center.

VS-Villingen. Innerhalb der vergangenen vier Jahre hat sich das Warenburgareal der Baugenossenschaft Villingen entlang der Langstraße grundlegend verändert. Der vorerst letzte Bauabschnitt, Nummer drei, wird nun umgesetzt.

Abgeschlossene Projekte

Insgesamt wurden seit 2011 – bei Baukosten in Höhe von 14 Millionen Euro – neun Wohnhäuser mit über 90 Wohnungen (Wohnfläche 6800 Quadratmeter) und zwei Tiefgaragen mit 83 Stellplätzen erbaut. "Aufgrund der wirtschaftlichen Situation haben wir das schneller umgesetzt als geplant", erklären die Vorstände Franz Eisele und Andreas Scherer. Eine gewichtige Rolle hätte hier auch der positive Effekt durch die Zinslage gespielt. Aufgrund der guten Lage (Scherer: "Innenstadtnah im Grünen wohnen") sei zudem die Nachfrage hervorragend gewesen. Nachdem man den zweiten Bauabschnitt im vergangenen Herbst abschließen konnte, steht nun der dritte an.

Aktueller Bauabschnitt

Bereits im Februar hat der Abriss der beiden alten, nicht mehr zeitgemäßen Wohngebäude in der Von-Rechberg-Straße begonnen. Dieser ist mittlerweile komplett abgeschlossen, sodass man unmittelbar mit dem Bau von drei neuen Häusern starten konnte. Hierfür wurden bereits die ersten Gruben ausgehoben. Geplant sind drei Wohnhäuser mit 32

Wohneinheiten (insgesamt 2100 Quadratmeter), einer Büroeinheit der Baugenossenschaft im Erdgeschoss (340 Quadratmeter), einer Tiefgarage mit 18 Stellplätzen und insgesamt 17 oberirdische Stellplätze. Die Baugenossenschaft rechnet mit einer Bauzeit von rund 20 Monaten, die ersten Einzüge sind für Mitte 2018 geplant.

"Wir bauen hier für die Zukunft", betonen die beiden Vorstände und freuen sich über die Vorzüge, die man auf dem Warenburgareal anbieten kann – eine Quartierqualität mit ausgezeichneter Lage zwischen Südstadt und Innenstadt. Auch von der Ausstattung der Wohnungen her könne man dank der Neubauten nun alle zeitgemäßen Standards anbieten. Wichtig sei beispielsweise die Barrierefreiheit und der "sehr gute energetische Standard" aber auch die gehobene Innenausstattung und eine "lichtdurchflutete Bauweise."

"Wir bieten zudem die gleichen Preise wie vor drei Jahren an, es gab bei uns keine Steigerung", so Scherer, der den kaufmännischen Part im Vorstand inne hat. Der Mietpreis pro Quadratmeter würde zwischen acht und neun Euro liegen, wobei sich die höheren Preise auf die Penthousewohnungen beziehen. Technischer Vorstand Eisele: "Die Nachfrage ist enorm, man muss schnell sein, um auf die Bewerberliste zu kommen."

Verwaltungsräume

Im Erdgeschoss entlang der Von-Rechberg-Straße kommt zukünftig zudem die Verwaltung der Baugenossenschaft unter, die bislang nur wenige Meter weiter beheimatet ist. Man wolle hier in modernen Räumlichkeiten mehr Dienstleistungen anbieten, um den Service weiter zu verbessern – und das bei einem gleichbleibenden Standort mitten im Quartier. Geplant sind zudem Räume, die von den Mietern für Feiern verwendet werden können. Für die bisherige Verwaltung sucht man idealerweise eine Arztpraxis, einen Physiotherapeuten oder ähnliches, um einen Mehrwert für die Infrastruktur zu bieten. Zudem sollen im dortigen Gebäude noch weitere Wohnungen entstehen.

Für ein gesundes und bewusstes Leben: Lesen Sie jetzt alles zum Thema Gesundheit & Bewegung ab 29. April in unserer neuen Redaktionsserie „Wir bewegen“. [Hier Aktions-Abo bestellen und Willkommensgeschenk sichern!](#)



Anzeige

Einfach und spielerisch zur neuen Business-Idee

Was müssen Unternehmen tun, um sich in Zeiten von Disruption und erhöhtem Wettbewerb am Markt zu behaupten? Sie

müssen innovativ sein. Wie das einfach und schnell geht, lesen Sie hier.

Top 5

Meist gelesen

Meist kommentiert